

Gymnasium G8GTS Maxdorf

Schulleitung

1. Elternbrief 15/16

Maxdorf, den 23.09.15

Sehr geehrte Eltern,

noch einmal heiße **ich** Sie herzlich willkommen im neuen Schuljahr, dem nunmehr achten nach Gründung unseres Gymnasiums. Endlich sind wir „ausgebaut“, haben die offizielle Übergabe unseres Gymnasiums, seine Taufe auf den Namen „Lise–Meitner–Gymnasium G8GTS“ samt Riesenschulfest am 02.10.15 vor uns, sowie, quasi als Höhepunkt, das erste Abitur im Sommer 2016. 788 Schülerinnen und Schüler besuchen gegenwärtig unsere Schule, die von 65 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet und von 52 Ganztagsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern zusätzlich unterstützt werden. Ebenfalls unverzichtbar sind unsere drei Sekretärinnen, unsere beiden Hausverwalter und – nicht zu vergessen – zwei junge Frauen im sog. **Freiwilligen Sozialen Jahr**, kurz gesagt, unsere beiden FSJlerinnen, die das Verwaltungsteam im Sekretariat vervollständigen. Auf unserer Homepage finden Sie Fotos aller Ansprechpartner!

Wie jedes Jahr begrüße ich die Eltern unserer neuen Fünftklässler/innen besonders herzlich und bedanke mich für das Vertrauen, das Sie, liebe Eltern der „Neuen“, mit Einschulung Ihrer Kinder am Gymnasium Maxdorf, dem zukünftigen „Lise–Meitner–Gymnasium“, beweisen. Und wie jedes Jahr verspreche ich Ihnen, dass wir alle uns nach Kräften bemühen werden, diesem Vertrauen gerecht zu werden und zähle gleichzeitig auf Ihre tatkräftige Unterstützung bei Wahrnehmung unseres gemeinsamen Erziehungsauftrages! Bevor ich Sie mit einigen wichtigen Informationen versorge, möchte ich diesen ersten an alle Eltern und natürlich hinsichtlich der guten Wünsche auch an alle Schülerinnen und Schüler gerichteten Elternbrief nutzen, Ihnen und all unseren Kindern im Namen der Schulleitung, des Kollegiums und unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Ganztags sowie in Hausverwaltung und Sekretariat alles Gute für das neue Schuljahr zu wünschen!

Doch nun zu den versprochenen Informationen:

Personalien (Kollegium und AG-Bereich) , Unterrichtssituation

Zunächst darf ich Ihnen unsere neuen Kolleginnen und Kollegen mit ihren Fächern in alphabetischer Reihenfolge vorstellen:

- Herr Hofmann Mathematik, Chemie
- Herr Kiefer Englisch, Spanisch
- Frau Korinek Englisch, Ethik
- Frau Koukal Mathematik, Deutsch
- Herr Odermatt Bildende Kunst, Biologie
- Frau Ratz Englisch, Französisch
- Frau Reiß Deutsch, Geschichte
- Frau Schimanski Deutsch, Französisch
- Frau Schweigger Erdkunde, Geschichte, Spanisch
- Frau Seberkste Englisch, Französisch
- Frau Wissel Französisch, Spanisch, katholische Religion
- Frau Würzburger Mathematik, Deutsch

Sie haben recht, wenn Ihnen die Namen der Damen Korinek, Schimanski und Seberkste bereits bekannt vorkommen. Neu ist, dass alle drei von Angestelltenstellen auf Planstellen übernommen werden konnten und sich somit für hoffentlich viele Jahre fest an unsere Schule binden. Wir freuen uns mit den drei jungen Kolleginnen und gratulieren herzlich!

Damit wurden auch in diesem Jahr seitens der ADD erfreulicherweise die meisten unserer Stellenbesetzungswünsche berücksichtigt!

Vorgestellt sei an dieser Stelle auch unsere diesjährige Fremdsprachenassistentin, Frau Denise Boland aus Irland, die wir für unsere Schule gewinnen konnten. Sie wird vor allem unseren Englischunterricht durch das Schuljahr begleiten.

Verloren haben wir leider Frau Schäfer. Aber sie hat eine Planstelle an einer Gesamtschule in Ludwigshafen erhalten und wir sind sicher, dass sie dank ihres Könnens und liebenswerten Wesens auch an ihrer neuen Schule herzliche Aufnahme gefunden hat! Wir danken ihr hier noch einmal für die sehr gute Arbeit, die sie an unserem Gymnasium geleistet hat, sehr gerne hätten wir sie behalten!

Ebenfalls herzlichen Dank sagen wir den für uns zuständigen Schulaufsichtsbeamten bei der ADD in Neustadt und ihren Sachbearbeitern. Auch für das neue Schuljahr haben sie uns wiederum hervorragend unterstützt auf der Suche nach 100 Prozent. Leider konnte das Traumziel nicht ganz erreicht werden, so dass wir wenige Minikurse in der Oberstufe um jeweils eine Stunde kürzen, sowie den „Unterricht in halber Klasse“ in Klasse 6 (Englisch/NaWi) auf eine Stunde reduzieren mussten, um ein breites Angebot an Fächern in der Oberstufe zu gewährleisten.

Auch innerhalb der Schulleitung wird es Veränderungen geben. Meine Stelle wird zu Beginn des Schuljahres 16/17 nachbesetzt sein, zwei weitere Studiendirektorenstellen werden das Team bis dahin erweitern. Die Ansprechpartner innerhalb der Schulleitung für die einzelnen Stufen sind Ihnen bekannt: Frau Weitze ist mit Beginn des Schuljahres aus ihrer einjährigen Elternzeit zurückgekehrt, worüber wir uns freuen. Gleichzeitig gilt Frau Mosbach herzlicher Dank für die einjährige Vertretung. Sie wird als stellvertretende Orientierungsstufenleiterin Frau Weitze auch weiterhin unterstützend zur Seite stehen. Herr Hotten bleibt als Mittelstufenleiter für die Jahrgänge 7 bis 9 verantwortlich, Herr Pölsterl für die Oberstufe („MSS“=Mainzer Studienstufe, Jahrgänge 10 bis 12).

Arbeitsgemeinschaften

Unsere **Arbeitsgemeinschaften** können in diesem Schuljahr spätestens ab Mitte Oktober in vollem Umfang ihre Arbeit in angemessenen Räumlichkeiten aufnehmen (betrifft vor allem Sport), da die Baustelle nun endlich ihr Ende gefunden hat und wir wieder über ein volles Raumprogramm verfügen! Eine komplette Liste aller Arbeitsgemeinschaften samt Namen der Leiter/innen finden Sie in Kürze auf unserer stets aktualisierten Homepage (gymnasium-maxdorf.de), für deren Erscheinungsbild und ständige Aktualisierung nach wie vor Herr Müller-Gräf verantwortlich zeichnet. Danke für seinen großen und notwendigerweise sehr aufwändigen Einsatz!

Allen, vor allem aber den neuen Kolleginnen und Kollegen und unseren neu aufgenommenen Schülerinnen und Schülern, wünschen wir viel Erfolg und Freude an unserem Gymnasium! Alle „neuen“ Eltern möchte ich - wie jedes Jahr - schon an dieser Stelle eindringlich dazu ermuntern, sich ehrenamtlich in unsere Schule einzubringen, sei es als Gestalter/in einer Neigungsgruppe (auch zeitlich begrenzt über eine bestimmte Stunden-, Tages- oder Wochenzahl) oder - auf längere Sicht gesehen - als Leiter/in einer Arbeitsgemeinschaft. Auch Elternbeirat und Förderverein sind froh über Mitgliederzuwachs. Näheres können Sie jederzeit bei uns erfragen!

Für unsere älteren Schüler/innen ist wesentlicher Bestandteil der Unterrichtssituation der sogenannte

Epochalunterricht

Viele Fächer sind in der Sekundarstufe I nur einstündig vorgesehen. Diese Fächer unterrichten wir in der Regel epochal, d.h. zweistündig im ersten **oder** im zweiten Halbjahr. **Bitte beachten Sie, dass die Zeugnisnote der Epochalfächer im Halbjahreszeugnis als Jahresnote gilt, ins Jahreszeugnis also als versetzungsrelevante Note übernommen wird.** Wir werden auch in diesem Jahr wieder im ersten Halbjahr speziell für die in diesem Zeitraum unterrichteten Epochalfächer „blaue Briefe“ verschicken, um Ihnen ggf. eine Hilfe zur Einleitung häuslicher „Rettungsmaßnahmen“ an die Hand zu geben.

Die nachstehende Tabelle zeigt Ihnen die in diesem Schuljahr epochal unterrichteten Fächer.

Epochalunterricht im Schuljahr 2015/2016		
Klasse	Fächer 1. Halbjahr	Fächer 2. Halbjahr
8a	BK	Mu
8b	Hat keinen Epochalunterricht,	da als Bläserklasse weitergeführt ☺!
8c	BK	Mu
8d	BK	Mu
9a	Mu	BK
9b	Hat keinen Epochalunterricht,	da als Bläserklasse weitergeführt ☺!
9c	Mu	BK
9d	Mu	BK

Kosten

1. AG bzw. Ausstattungs-Geld + **Papiergeld** + **Verbrauchsmaterial BK**

Jahrgangsstufe	Betrag (ganzes Schuljahr 2015/16)
5+6 Bläserklasse	15,- € +15,-€ +10,-€ =40.-€
5+6 Nichtbläser	30,- € +15,-€ +10,-€ =55.-€
7 bis 12	5,- € +15,-€ +10,-€* =30.-€

*Die 10,-€ BK-Geld entfallen für diejenigen MSS-Schüler/innen, die keinen BK-Kurs belegt haben!

Kurze Erläuterung der Übersicht:

Bitte haben Sie Verständnis, auch für die Maßnahme **AG-/Ausstattungsgeld**, da der Schulträger für Pausenbeschäftigung und Arbeitsgemeinschaften sowie über die Grundausstattung der Aufenthaltsräume hinausgehende Anschaffungen **nichts** zahlt. Von diesem Geld kaufen wir deshalb neben AG-Materialien auch Spielmaterialien für die Mittagszeit, die naturgemäß einem hohen Verschleiß unterliegen. So „halten“ die Softbälle beispielsweise im Schnitt maximal acht Wochen und auch die Tischtennisschläger müssen regelmäßig ersetzt werden. Bastelmaterial, Spiele für die MSS und Dekomaterial für die Pausenräume, auch Pflanzen, werden ebenfalls hiervon finanziert.

Sämtliche Personalkosten (Ausnahme Musikunterricht durch die Lehrer/innen der Kreismusikschule) trägt die Schule.

Weitere Kosten entstehen durch **Papiergeld**, das den kompletten Papierverbrauch jeden Schülers/ jeder Schülerin abdeckt. Nicht abgedeckt sind damit jedoch die Kosten für **Verbrauchsmaterialien im Bereich Kunst**. Die Kunsterzieher/innen kaufen die diesbezüglich benötigten Materialien für alle günstig im Großhandel, so dass pro Schüler/Schülerin (in MSS nur für Teilnehmer an Lk und Gk Kunst) **für das ganze Schuljahr nochmals 10€** fällig werden.

Die sich daraus ergebenden Summen für die einzelnen Jahrgangsstufen entnehmen Sie bitte der vorausgehenden Übersicht (S.3). Für möglichst rasche Überweisung **unter Angabe des Namens Ihres Kindes + seiner Klasse** an die **RV Bank Rhein-Haardt eG, IBAN DE 8554 5613 1000 0196 7843** wären wir dankbar.

Bausituation

Es ist mir eine große Freude, Ihnen unter dieser seit Jahren wiederkehrenden Überschrift endlich zurufen zu können: „BEENDET, FERTIG!!!“ (Fast jedenfalls.) Hier und da müssen noch Kleinigkeiten ergänzt oder nachgebessert werden, das Großprojekt als Ganzes aber ist vollbracht! Und: wider Erwarten haben wir den Berliner Flughafen Willy Brandt hinsichtlich der Fertigstellung nun doch noch überholt! Gerade ist seine Eröffnung ein viertes Mal auf 2017 verschoben worden!

Wir dagegen feiern am 02. Oktober 2015 mit einem Riesenfest, zu dem wir ab 13.30 Uhr Sie alle herzlich einladen, die Einweihung unseres endlich fertigen Gymnasiums!!!

Unser großer Dank gilt Frau Gerdon-Schaa, unserer für die Schulen zuständigen Abteilungsleiterin beim Rhein-Pfalz-Kreis und Herrn Pack, dem leitenden Architekten des RPKs. Immer wieder haben wir in der Sache miteinander gestritten, gemeinsam das Architekturbüro gescholten, Handwerker und Firmen verflucht und solange an verschiedenen Strängen gezerrt, bis Lösungen gefunden waren und wir an einem Strang ziehen konnten. Nun ist es geschafft und wir sind SEHR froh darüber. Hoffen wir, dass sich keine Baumängel zeigen und vor allem das Wasser in den Leitungen bleibt, in die es gehört!!!

Verkehrssituation

Auch zu Beginn dieses neuen Schuljahres sei im Interesse der Sicherheit unserer Kinder wieder der Hinweis auf einen neuralgischen Punkt erlaubt, nämlich die Verkehrssituation im unmittelbaren Umfeld des Schulzentrums: **Bitte beachten Sie die Zufahrtsbeschränkung in der Schulstraße, die zu bestimmten (Stoß-) Zeiten nur „Berechtigten“, also Lehrer(inne)n und Mitarbeiter(inne)n der Verwaltung und im Ganztage die Einfahrt erlaubt.** Dies ist auch nach Abschluss der Bauarbeiten, die naturgemäß ein hohes Verkehrsaufkommen mit sich brachten, wichtig, da unsere nunmehr ausgebaute Schule entsprechend mehr Lehrer/innen - und damit mehr

Fahrzeuge – zählt. Bitte nutzen Sie selbst bei Schulterminen die Parkmöglichkeiten am Friedhof und am Albert-Funk-Haus und fordern Sie Ihre Kinder immer wieder zum aufmerksamen Umgang mit der Verkehrssituation auf, auch im unmittelbaren Schulzugangsbereich. Besonders neuralgische Punkte auf dem Schulweg sind

- die Situation an der Einmündung der Friedhofsstraße in die Hauptstraße (Blumengeschäft Frosch), da hier von unaufmerksamen Fahrer(inne)n Passanten und somit auch zum Schulzentrum gehende oder von dort kommende Kinder durchaus übersehen werden können,
- die Schulstraße im überaus engen Bereich der Bushaltestelle,
- die Schulstraße auf voller Länge, vor allem aber im Bereich des Fahrrad-schuppenein- und -ausgangs.

Es besteht auch weiterhin überhaupt keine Notwendigkeit, bis vor den Schuleingang zu fahren, da selbst bei Regenwetter oder Schnee noch keines unserer Kinder weggeschwemmt oder von einer Lawine verschüttet wurde. Doch ohne Scherz: Eltern, die während der Stoßzeiten die Schulstraße befahren, gefährden die Gesundheit unserer Schülerinnen und Schüler! Polizei und Ordnungsamt wissen um die Problematik und werden die Einhaltung der Zugangsbeschränkung immer wieder unangekündigt kontrollieren.

Die „Baustellenzufahrt Gymnasium Maxdorf“ existiert nur noch dem Namen nach und ist demnach nicht mehr nutzbar.

Schulversäumnisse und Beurlaubungen

Diesen Abschnitt erlaube ich mir, erneut nahezu wörtlich aus den vergangenen Jahren zu übernehmen:

In aller Kürze sei auf die gesetzlichen Regelungen bei fehlenden oder beurlaubten Schüler(inne)n eingegangen. Ich zitiere aus der Schulordnung (§37, 38):

„Sind Schüler(innen) verhindert, am Unterricht oder an sonstigen für verbindlich erklärten Schulveranstaltungen teilzunehmen, so haben sie oder im Falle der Minderjährigkeit die Eltern die Schule unverzüglich zu benachrichtigen und die Gründe spätestens am dritten Tag schriftlich darzulegen.“

Ich bitte Sie, die Entschuldigungsschreiben entsprechend zu formulieren, Vordrucke für fast jeden Fall finden Sie auf unserer Homepage.

*„Eine Beurlaubung vom Unterricht oder von sonstigen für verbindlich erklärten Schulveranstaltungen kann aus wichtigem Grund erfolgen. Die aus religiösen Gründen erforderliche Beurlaubung ist zu gewähren.
Eine Beurlaubung von einzelnen Stunden gewährt die Fachlehrkraft. Bis zu drei Unterrichtstage beurlaubt der/die Klassen- oder Stammkursleiter(in), in anderen Fällen der Schulleiter.
Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien sollen nicht ausgesprochen werden; Ausnahmen kann der Schulleiter gestatten. Die Vorlage einer schriftlichen Begründung und die Vorlage von Nachweisen kann verlangt werden.“*

Es ist klar, dass es viele, bei Ferienflügen zum Beispiel durchaus verständliche finanzielle Gründe gibt, eine Beurlaubung zu beantragen. Ich bitte jedoch eindringlich um Ihre Mitwirkung dabei, alles zu vermeiden, was zu Präzedenzfällen oder Automatismen führen könnte. Bis zu drei Tagen beurlaubt der/die Klassenleiter/in, unmittelbar vor und nach Ferien ausschließlich die Schulleiterin. Denken Sie bitte immer daran: Billiger Fliegen mit Hilfe einer vorzeitigen Beurlaubung funktioniert nur, weil die Mehrheit der Familien sich an die Regeln hält und eben dann die teurere Variante wählen muss. Übrigens: Wir Lehrer/innen und alle im Schulbereich Beschäftigten haben diesen Preisnachteil ein ganzes Dienstleben lang!

Unseren muslimischen Kindern steht selbstverständlich eine jeweils eintägige Beurlaubung an ihren höchsten Feiertagen zu. Aber auch hier muss der Beurlaubung eine Beantragung vorausgehen (aber **bitte** nicht am selben Tag!).

Wichtige Termine finden Sie im Anhang. Auf den aktuell wichtigsten Termin in diesem Jahr, unsere Einweihungsfeier, habe ich Sie bereits unter „Bausituation“ hingewiesen, aber in diesem Falle wiederhole ich mich gerne:

Am Freitag, dem 02.10.2015, wird unsere Schule nach sieben Jahren Bauzeit eingeweiht! Zur offiziellen Feier am Morgen ab 11.00 Uhr ergeht schriftliche Einladung, ab 13.30 Uhr steht das Schulfest allen offen! Das Programm, u.a. mit großer Tombola und Demo-Videos der teilnehmenden Attraktionen und Bands finden Sie auf unserer Homepage. An diesem Tag findet kein Unterricht statt. Teilnahmepflicht ab Vormittag besteht jedoch für alle Mitwirkenden, also für alle Musiker/innen und Schauspieler/innen. Ihnen sei schon jetzt gedankt! Ein RIESENGROSSES Dankeschön für Vorbereitung und Organisation unseres Jahrhundertfestes gebührt dem Förderverein, allen voran den beiden Vorsitzenden, Herrn Verst und Herrn Wittmer.

Wenn Sie unsere Schule besuchen, werden Sie sich genau wie wir an den schönen neuen Räumen erfreuen und die moderne Ausstattung bestaunen. Vor allem die Fachsäle im C-Bau und die neue Bibliothek im A-Bau sind echte Glanzpunkte! Aber auch die Sanitärbereiche können sich sehen lassen und das ist in öffentlichen Gebäuden nicht die Regel. Einer meiner Sechstklässler schwärmte heute von „Toiletten wie in einem 4-Sterne-Hotel“. Bitte tragen Sie als Eltern mit uns gemeinsam Sorge, dass es so bleibt! Sprechen auch Sie mit Ihren Kindern darüber, dass man auch außerhalb der eigenen vier Wände für Sauberkeit zu sorgen hat und seinen Abfall nicht fallen lässt, wo man gerade geht und steht! Benutzte Handtücher und andere Abfälle gehören in die dafür vorgesehenen Abfallbehälter und nicht daneben auf den Boden! Bitte machen auch Sie Ihren Kindern immer wieder klar, dass Verhalten im öffentlichen Raum durchaus Rückschlüsse auf häusliche Verhältnisse zulässt und niemand blamiert werden möchte. Natürlich weiß der Großteil unserer Kinder sich zu benehmen, aber einen negativen Eindruck vermag eben auch eine Minderheit zu hinterlassen.

Bevor ich diesen ersten Elternbrief des neuen Schuljahres schließe, möchte ich mich wie in jedem Jahr bei allen Eltern bedanken, die uns bei vielerlei Anlässen und auch schon zu Beginn dieses neuen Schuljahres in bewährter Weise mit Rat und Tat zur Seite standen, ganz speziell den Mitgliedern des SEB und des Fördervereins! Allen Familien, die über die Ferien einem unserer Meer-schweinchen einen „Urlaubsplatz“ geboten haben (und immer wieder bieten), sage ich erneut ebenfalls herzlichen Dank! Auch Frau Schreiter, Herrn Hagemann und Herrn Avagyan danke ich sehr für die ehrenamtlich geleistete Garten- und Tierpflegearbeit während der Sommerferien. Es ist wirklich ein überaus gutes Gefühl, nicht nur tagtäglich mit einem ausgesprochen engagierten und sämtlichen Alltagswidrigkeiten zum Trotz stets gut gelaunten Kollegium, einer engagierten Verwaltung und "Supermarios" als Hausverwaltern zusammenarbeiten zu dürfen, sondern auch in Ihnen, sehr geehrte Eltern, und all unseren Ganztagsmitarbeiter(inne)n sehr verlässliche Partner und Partnerinnen zu haben!

Wie immer sind wir gespannt auf das neue Schuljahr, das wie gewohnt viel Arbeit, viele überraschende Momente, jede Menge Abwechslung, Freude, Spaß, unerwartete Herausforderungen, das erste Abitur und ganz zum Schluss auch eine neue Schulleiterin oder einen neuen Schulleiter zum Vorschein bringen wird und wenig Ärger und nach Möglichkeit gar keinen Kummer bereiten soll. Packen wir es gemeinsam an! Ich freue mich auf viele interessante Begegnungen und Gespräche und verspreche Ihnen immer nicht nur ein offenes Ohr, sondern deren **zwei**! Auch 2015/16 ist die vertrauensvolle und im positiven Sinne kritische Zusammenarbeit im Interesse unserer Kinder mir und uns allen wichtigstes Anliegen! In diesem Sinne grüße ich Sie herzlich!

Ihre

Gudrun Neumann-Kirschstein

PS 1:

Das **Informationsschreiben des Ministeriums zum Infektionsschutzgesetz**, auf das ich Sie hinweisen muss, finden Sie auf unserer Homepage (www.gymnasium-maxdorf.de/ifsg). Bitte lesen Sie es!

PS 2:

Ein Schreiben ist angehängt, das ich Ihrer Aufmerksamkeit empfehle, ebenso der Terminplan für das gesamte Schuljahr.

Bitte ausdrucken, hier abtrennen und Ihrem Kind zu Händen der Klassen- oder Stammkursleitung mitgeben!

Ich/Wir habe(n) den 1.Elternbrief 2015/2016 einschließlich der Informationen zum Infektionsschutzgesetz, zum Epochalunterricht per Ausdruck oder Internet erhalten.
Mit der Teilnahme meines/unseres Kindes an der Büchertauschbörse bin ich/sind wir

einverstanden

nicht einverstanden

Name des Kindes: _____ Klasse/Kurs: _____

Ort und Datum

Unterschrift einer/eines Erziehungsberechtigten

Büchertauschbörse in der Bibliothek

Sehr geehrte Eltern,

eine Schulgemeinschaft zeichnet sich dadurch aus, dass Schüler, Lehrer, Mitarbeiter und Eltern gemeinsam und füreinander das Zusammenleben gestalten.

Daher haben wir vom Bibliotheksteam uns überlegt, wie wir Freude am Lesen und das gemeinsame Sprechen über Bücher miteinander verbinden können: Wir bieten nun im 2. Jahr eine **Büchertauschbörse** an. Und so funktioniert die Tauschbörse

In unserer neuen, einmalig schönen Schulbibliothek kann Ihr Kind sich aus einem eigens dafür aufgestellten Regal **ein ausgelesenes gut erhaltenes Buch** aussuchen, das ein anderes Kind eingestellt hat. Im Gegenzug stellt Ihr Kind eines seiner Bücher, das es nicht mehr braucht für ein anderes Kind ein.

Wir bitten Sie deshalb um Ihr Einverständnis, dass Ihr Kind sich an dieser Börse in der vorgestellten Weise beteiligen darf. Auch über Spenden für das Tauschregal freuen wir uns, denn vielleicht haben Sie ja auch noch Bücher zu Hause, aus denen Ihr Kind "herausgewachsen" ist? Darüber würden sich dann gewiss jüngere Kinder freuen!!

Dieses Projekt betreuen wir persönlich.

Fragen, Wünsche, Anregungen erreichen uns unter: bibliothek@gymnasium-maxdorf.de

Mit lesefreudigen Grüßen,

Christiane Sommer und Uschi Maslowski

Anhang 2



Terminplan 2015/2016

Stand: 23.09.2015

Mo	28. Sep. 2015	bis 30.09.	Klasse 5: Integrationsfahrt nach Altleiningen 5c/5d/5e
Mi	30. Sep. 2015		Wandertag 1. Halbjahr (vorzeitiges Ende ab 13 Uhr möglich)
Mi	30. Sep. 2015	bis 02.10.	Klasse 5: Integrationsfahrt nach Altleiningen 5a/5b
Fr	2. Okt. 2015	11 Uhr 13:30 Uhr	Festakt zur Einweihung der Schule (unterrichtsfrei) Schulfest
Di	6. Okt. 2015	19:30 Uhr	5. Klassen: 2. Elternabend (Vorstellung der Fachlehrer D, M, E, NW + weitere (bei Bedarf))
Mo	12. Okt. 2015	bis 16.10.	MSS 10: Studienfahrt nach Berlin
Mi	14. Okt. 2015		5. Klassen: Busschule des VRN (pro Klasse 60')
Fr	16. Okt. 2015		MSS 10: "Umwahltermin"
Fr	16. Okt. 2015		Letzter Schultag vor den Herbstferien; der Unterricht endet nach der 4. Stunde; keine Klassenleiterstunde
Mo	2. Nov. 2015		Erster Schultag nach den Herbstferien
Fr	6. Nov. 2015		Methodentag 1. Halbjahr
Fr	6. Nov. 2015	bis 13.11.	9. Klassen: Spanienaustausch Phase I in San Sebastián
Mo	16. Nov. 2015	16:30 Uhr	Sitzung des Schulausschusses
Mo	30. Nov. 2015	8./9. Std.	9. Klassen: Information über MSS, Grund- und Leistungsfächer, Praktikum, Studienfahrt nach Berlin
Mo	30. Nov. 2015	19:30 Uhr	9. Klassen: Infoelternabend über MSS, Grund- und Leistungsfächer, Praktikum & Studienfahrt nach Berlin
Di	22. Dez. 2015	U.ende 11:20h	Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien; der Unterricht endet nach der 4. Stunde; zwei Klassenleiterstunden
Mo	11. Jan. 2016		Erster Schultag nach den Weihnachtsferien
Sa	16. Jan. 2016	10-14 Uhr	Tag der offenen Tür
Mo	25. Jan. 2016		Zeugniskonferenzen Unterrichtsende 13:00 Uhr (Kurzstundenmodell)
Di	26. Jan. 2016		Zeugniskonferenzen Unterrichtsende 13:00 Uhr (Kurzstundenmodell)

Mi	27. Jan. 2016		MSS 11: Exkursion zum Tag der offenen Tür Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Mi	27. Jan. 2016		Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus
Fr	29. Jan. 2016		Ausgabe der Halbjahreszeugnisse Der Unterricht endet nach der 4. Stunde; 1 Klassenleiterstunde
Sa	30. Jan. 2016	bis 03.02.	Anmeldung Schuljahr 2016/17
Mo	1. Feb. 2016		MSS 12: Meldung zur schriftlichen Abiturprüfung 2016
Di	2. Feb. 2016		Pfälzer Schulschachturnier WK I, II, III, M
Mi	3. Feb. 2016		Freiwilliges Zurücktreten am Ende des Halbjahres (MSS 11 & 12)
Do	4. Feb. 2016		Pfälzer Schulschachturnier WK IV
Do	4. Feb. 2016	Mittagszeit	Faschingsparty
Fr	5. Feb. 2016		MSS 10: Festlegung Abwahl Grundkurse
Mo	8. Feb. 2016	& 09.02.	Rosenmontag/Fastnachtsdienstag (bewegliche Ferientage)
Mi	10. Feb. 2016		Studientag des Kollegiums (unterrichtsfrei)
Fr	12. Feb. 2016	14-18 Uhr	Elternsprechtag
Mo	22. Feb. 2016	bis 26.02.	5. Klassen: Information 2. Fremdsprache (Schnupperstunden F/L)
Mo	22. Feb. 2016	bis 26.02.	9. Klassen: Beratungswoche Fächerwahl MSS (Fachinfo LK/GK von Experten in der Mittagszeit)
Di	23. Feb. 2016	bis 03.03.	8. Klassen: VERA 8 RLP 2016 Genauere Termine werden noch mitgeteilt
Mi	24. Feb. 2016	8.-9. Std.	7. Klassen: Information WPF
Mi	24. Feb. 2016		MSS 11: Festlegung des Themas der Facharbeit
Do	25. Feb. 2016	19:30 Uhr	5. Klassen: Elternabend Information 2. Fremdsprache
Di	1. Mrz. 2016	bis 08.03.	8. Klassen: Frankreichaustausch Phase I in Montrevel
Mi	2. Mrz. 2016		5. Klassen: Spätester Termin Wahl 2. Fremdsprache
Mi	2. Mrz. 2016		7. Klassen: Spätester Termin Wahl WPF
Mi	2. Mrz. 2016		9. Klassen: Spätester Termin Festlegung Fächerwahl MSS

Mo	7. Mrz. 2016	bis 17.03.	MSS 11: Praktikum
Mi	9. Mrz. 2016	16 Uhr	Sitzung des Schulbuchausschusses
So	13. Mrz. 2016		Landtagswahl Rheinland-Pfalz
Do	17. Mrz. 2016	1./2. Std.	Mathe-Känguru 2016
Do	17. Mrz. 2016		spätester Termin für freiwilligen Rücktritt in die Klassenstufen 5-8
Do	17. Mrz. 2016		Letzter Schultag vor den Osterferien; der Unterricht endet nach der 4. Stunde; keine Klassenleiterstunde
Fr	18. Mrz. 2016	bis 24.03.	MSS 11: Fortsetzung Praktikum (fakultativ)
Di	29. Mrz. 2016		9. Klassen: Praktikum (fakultativ)
Mo	4. Apr. 2016		Erster Schultag nach den Osterferien
Mo	4. Apr. 2016	bis 8./10.4.16	9. Klasse: Praktikum bzw. Englandfahrt
Di	12. Apr. 2016		5.-8. Klassen: Methodentag (Unterrichtsende 13 Uhr) 9.-12. Klassen: Wandertag (Unterrichtsende ab 13 Uhr möglich) Bitte Informationen über die Busverbindungen ab Schulzentrum Maxdorf über die Homepage des VRN (www.vrn.de) einholen! 5.-8. Klassen: Wandertag (Unterrichtsende ab 13 Uhr möglich)
Mi	13. Apr. 2016		9.-12. Klassen: Methodentag (Unterrichtsende 13 Uhr) Bitte Informationen über die Busverbindungen ab Schulzentrum Maxdorf über die Homepage des VRN (www.vrn.de) einholen!
Do	21. Apr. 2016		7. Klassen: Exkursion "ohne Kippe" Pirmasens
Mo	25. Apr. 2016	bis 02.05.	8. Klassen: Frankreichaustausch Phase II in Maxdorf
Mo	25. Apr. 2016	bis 26.04.	8. Klassen: Trierfahrt Lateinschüler
Do	28. Apr. 2016	bis 05.05.	9. Klassen: Spanienaustausch Phase II in Maxdorf
Mo	2. Mai. 2016		MSS 12: Ausgabe der Zeugnisse 12/2 Letzter Schultag MSS 12
Mo	2. Mai. 2016	bis 04.05.	Orchester- und Chorprobenfahrt
Mi	4. Mai. 2016		MSS 12: Benennung 4. (& 5.) Prüfungsfach
Do	5. Mai. 2016	& 06.05.	Christi Himmelfahrt + beweglicher Ferientag
Mo	9. Mai. 2016	Abitur	MSS 12: schriftliche Abiturprüfung Deutsch

Mi	11. Mai. 2016	Abitur	MSS 12: schriftliche Abiturprüfung Erdkunde, Geschichte, Sozialkunde
Fr	13. Mai. 2016	Abitur	MSS 12: schriftliche Abiturprüfung Mathematik
Mo	16. Mai. 2016		Pfingstmontag
Di	17. Mai. 2016	Abitur	MSS 12: schriftliche Abiturprüfung Englisch
Di	17. Mai. 2016	bis 19.05.	5.&6. Klassen: Bläserklassenfahrt
Fr	20. Mai. 2016	Abitur	MSS 12: schriftliche Abiturprüfung Biologie
Mo	23. Mai. 2016	Abitur	MSS 12: schriftliche Abiturprüfung Chemie, Physik, Französisch
Mi	25. Mai. 2016	Abitur	MSS 12: schriftliche Abiturprüfung Informatik
Do	26. Mai. 2016	& 27.05.	Fronleichnam + beweglicher Ferientag
Di	31. Mai. 2016		Sporttag
Do	2. Jun. 2016		MSS 11: Abgabetermin Facharbeit
Di	7. Jun. 2016		Alternativtermin Sporttag
Mo	13. Jun. 2016		Ende der Antragsfrist für die Berücksichtigung besonderer Umstände bei der Versetzung und Wiederholung einer Klasse
Mo	20. Jun. 2016		MSS 12: Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Prüfung
Fr	24. Jun. 2016		MSS 12: Benennung zusätzlicher Prüfungsfächer für die mündliche Abiturprüfung
Di	28. Jun. 2016	5. Std.	6. Klassen: Ausgabe der Jahreszeugnisse (Klassenleiterstunde)
Mi	29. Jun. 2016	bis 01.07.	mündliche Abiturprüfungen (unterrichtsfrei)
Mo	4. Jul. 2016	bis 08.07.	MSS 11: Kursfahrt
Di	5. Jul. 2016	bis 08.07.	7. Klassen: Klassenfahrten
Do	7. Jul. 2016		MSS 11: Abgabe BLL
Sa	9. Jul. 2016	10 Uhr	MSS 12: Abiturzeugnisverleihung
Mo	11. Jul. 2016		Versetzungskonferenzen Unterrichtsende 13 Uhr Kurzstundenmodell
Di	12. Jul. 2016	Ende 13 Uhr	"Gruschteltag" zur freien Verfügung in den Klassen/ Stammkursen (Exkursion, Aufräumen, Renovieren, Vortrag, ...)

Di	12. Jul. 2016		Versetzungskonferenzen Unterrichtsende 13 Uhr Kurzstundenmodell
Di	12. Jul. 2016	17-19 Uhr	Kennenlernfest der zukünftigen Fünftklässler
Mi	13. Jul. 2016	1.-3. Std.	Schülersprecherwahl Schuljahr 2016/2017 Verbindungslehrerwahl Schuljahr 2016/17 und 2017/18 Preisverleihungen
Do	14. Jul. 2016	14 Uhr	Verabschiedung Frau Neumann-Kirschstein Unterrichtsende 13 Uhr: Kurzstundenmodell
Fr	15. Jul. 2016		Ausgabe der Jahreszeugnisse
Fr	15. Jul. 2016		Letzter Schultag vor den Sommerferien; der Unterricht endet nach der 4. Stunde; zwei Klassenleiterstunden
Mo	18. Jul. 2016		MSS 10 & 11: Freiwilliges Zurücktreten möglich
Do	25. Aug. 2016	10 Uhr	6.-9. Klassen: Nachprüfungen